



Allgemeinverfügung zur Aufhebung von Allgemeinverfügungen des Landkreises Gifhorn

Folgende Allgemeinverfügungen des Landkreises Gifhorn werden aufgehoben:

- Allgemeinverfügung des Landkreises Gifhorn zur Bekämpfung und Eindämmung der weiteren Ausbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) im Kreisgebiet (Ausgangsbeschränkung) vom 31.03.2021
- 1. Änderung der Allgemeinverfügung des Landkreises Gifhorn vom 31.03.2021 zur Bekämpfung und Eindämmung der weiteren Ausbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) im Kreisgebiet (Ausgangsbeschränkung) vom 15.04.2021

Begründung

Die Regelungen dieser aufzuhebenden Allgemeinverfügungen beruhten auf § 28 Abs. 1 Satz 1, § 28a Abs. 1 Nr. 3 Infektionsschutzgesetz (IfSG) in Verbindung mit § 18 Abs. 4 Sätze 1 und 2, Abs. 3 Niedersächsische Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus SARS-CoV-2 (Niedersächsische Corona-Verordnung) des Nds. Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung vom 30.10.2020, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 23. April 2021.

Mit Inkrafttreten des Vierten Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite des Bundestages vom 22. April 2021 (BGBl. I S. 802) am 23.04.2021 und der damit verbundenen Änderung des Infektionsschutzgesetzes wurden bundeseinheitliche Regelungen zur Anordnung einer Ausgangsbeschränkung ab einer 7-Tage-Inzidenz von 100 geschaffen. In Orientierung an dieser Regelung sowie aufgrund der im Landkreis Gifhorn seit fünf Tagen gesunkenen Inzidenz unter den Wert von 100 werden die betroffenen Allgemeinverfügungen des Landkreises Gifhorn vom 31.03.2021 sowie 15.04.2021 zur Bekämpfung und Eindämmung der weiteren Ausbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) im Kreisgebiet aufgehoben.

Gifhorn, den 26.04.2021

Landkreis Gifhorn

Dr. Andreas Ebel